



Ostdeutsche Sparkassenstiftung
gemeinsam mit der Sparkasse Spree-Neiße
und der Sparkasse Oder-Spree

Pressemitteilung/-einladung
03/2017

Datum:
26.01.2017

Freigabe
sofort

Ostdeutsche Sparkassenstiftung sichert gemeinsam mit den Sparkassen Spree-Neiße und Oder-Spree die Ausstellung „Schlaglichter. Sammlungsgeschichte(n) in drei Teilen“ vom 28. Januar bis 17. April 2017

Aus einer umfassenden Depotsichtung der Sammlungen des dkw. Kunstmuseum Dieselkraftwerk Cottbus, des Museums Junge Kunst Frankfurt (Oder) und des Bestandes des Kunstarchiv Beeskow entstand eine Ausstellung in drei Teilen, die in dieser Weise so noch nicht zu sehen war und Einmaligkeit beansprucht. Ab diesem Wochenende werden in Cottbus, Eisenhüttenstadt und Frankfurt (Oder) zeitlich parallel Schlaglichter auf die Sammlungsgeschichten der beiden Museen und des Kunstarchiv geworfen.

1. Teil: Museum Junge Kunst Frankfurt (Oder) im dkw. Cottbus

Die Eröffnung findet am Freitag, dem 27. Januar 2017, 19:00 Uhr, im dkw. Kunstmuseum Dieselkraftwerk Cottbus statt. Zur Frankfurter Sammlung zählen Werke, die vor 1945 und nach 1990 entstanden. Den Kernbestand jedoch bildet Kunst aus der DDR. In Cottbus stellt sich die Sammlung mit 108 Künstlern und etwa zweihundert Arbeiten von über 11.000 vor.

2. Teil: Kunstarchiv Beeskow im Dokumentationszentrum Alltagskultur der DDR in Eisenhüttenstadt

Die Ausstellung wird am Samstag, dem 28. Januar 2017, 11:00 Uhr eröffnet. Die Sammlung des Kunstarchiv Beeskow kam 1994 zustande, als die im Auftrag von Parteien und Massenorganisationen entstandenen Kunstwerke durch die Treuhandanstalt eingesammelt und von den Ländern Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern in die Burg Beeskow gegeben wurden. Aus dem Bestand von ca. 15.300 Objekten wurden 70 Werke ausgewählt, die den Wandel der Auftragsbehandlung verdeutlichen.

3. Teil: Das dkw. Cottbus im Museum Jung Kunst Frankfurt (Oder)

Diese Ausstellung wird am Sonntag, dem 29.01.2017, 11:00 Uhr, in der Rathaushalle Frankfurt (Oder) eröffnet. Mit ihr eröffnen sich anhand der sammlungsgeschichtlichen Achse schlaglichtartig prägnante Einblicke in die Cottbuser Kunstbestände. Von den rund 30.000 Sammlungsstücken des dkw. entfalten gut 200 Kunstwerke an den beiden Ausstellungsorten des Museums Junge Kunst Frankfurt (Oder) - im Packhof und in der Rathaushalle - ein einmaliges Panorama.

Die Direktorin des dkw. Cottbus, Ulrike Kremeier, die Leiterin des Bildungs-, Kultur- und Ausstellungszentrums Burg Beeskow, Florentine Nadolni, und der Stellvertretende Direktor des Museums Junge Kunst Frankfurt (Oder), Armin Hauer, freuen sich, Sie neben weiteren prominenten Gästen und Vertretern der Sparkassenorganisation begrüßen zu können.



Die Ostdeutsche Sparkassenstiftung

21 Jahre „Bewahren. Stärken. Begeistern“. So könnte der Auftrag gelautet haben, mit dem die Ostdeutsche Sparkassenstiftung 1996 die kulturelle Bühne betrat: als Kulturstiftung und Gemeinschaftswerk aller Mitgliedsparkassen des Ostdeutschen Sparkassenverbandes (OSV) in Sachsen, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt.

Allein oder gemeinsam mit öffentlichen, vor allem ehrenamtlichen Kulturinitiativen setzt sie sich dafür ein, Maßstäbliches und Meisterhaftes in Stadt und Region, in Ost- und Mitteldeutschland sichtbar zu machen. Von Kunst und Musik über Literatur und Theater bis hin zur Kulturgeschichte und Denkmalpflege reicht dabei ihr Spektrum – Talentförderung und kulturelle Bildung eingeschlossen.

Etwa 1.900 Projekte hat sie von 1996 bis Ende des Jahres 2016 zusammen mit den heute 45 OSV-Sparkassen gefördert, begleitet und selbst realisiert. Dafür standen ihr etwa 80 Millionen Euro aus den Vermögenserträgen, dem überörtlichen Zweck-ertrag des PS-Lotteriesparens sowie den projektbezogenen Zusatzspenden der Sparkassen und ihrer Verbundunternehmen zur Verfügung. Davon wurde allein im Land Brandenburg für 406 Projekte eine Gesamtsumme von mehr als 16 Millionen Euro bereitgestellt.

Die Sparkassenorganisation unterstreicht damit ihre Rolle als größter nichtstaatlicher Kulturförderer in Deutschland.

Ihre Sparkasse Oder-Spree

Ansprechpartner:
Holger Swazinna
Pressesprecher Sparkasse Oder-Spree
Franz-Mehring-Straße 22, 15230 Frankfurt (Oder)
Telefon: 0335 5541-1119, Telefax: -1129,
h.swazinna@s-os.de